



WillisauInfo



Geschätzte Willisauerinnen
und Willisauer

Welchem Geschäftsinhaber geht es nicht so, wenn er für sein Geschäft das Jahresbudget erstellt? Er versucht, mit Hilfe von Statistiken und Erfahrungen so präzise wie möglich die zu erwartenden Einnahmen zu ermitteln und andererseits mit gezieltem Einsatz der erwirtschafteten Mittel die Ausgaben tief zu halten. Das Ziel dieser beiden Aktionen ist immer das Gleiche, nämlich eine möglichst grosse Wertschöpfung aus der geleisteten Arbeit und dem investierten Kapital zu erzielen. Nicht immer aber ist es so, dass sich nach einer ersten Budgetierungsphase unter dem Strich ein Gewinn abzeichnet. Also, auf in die nächsten Runden: Einnahmen optimieren, Investitionen zurückstellen, Betriebskosten senken. Das mögliche Horrorszenario am Schluss: Trotz aller Anstrengungen muss mit einem Defizit gerechnet werden.

Genau auf diese Weise habe ich als Stadtrat im Sommer 2006 die Budgetphase 2007 unserer Gemeinde erlebt. Nach einem ersten Entwurf, mit einem Defizit von 2 Millionen Franken war die Stimmung auf dem Nullpunkt. Sparen war angesagt. Runde um Runde konnte das Ergebnis etwas «frisierter» werden. Dennoch musste die Gemeindeversammlung am Schluss über einen budgetierten Mehraufwand von Fr. 655'000.– abstimmen.

Völlig überrascht und mit grosser Freude durften wir nun Anfang März den Rechnungsabschluss entgegennehmen. Durch einen nicht erwarteten Mehrertrag bei den Steuern und grosse Ausgabendisziplin kann der Gemeindeversammlung ein Überschuss von fast 1.7 Millionen Franken präsentiert werden. Damit steht Willisau endlich ein ansehnlicher Betrag für den schon so oft und überall gewünschten Schuldenabbau zur Verfügung.

An der Gemeindeversammlung vom 26. Mai können Sie nebst einigen anderen für Willisau wegweisenden Entscheiden über den erfreulichen Rechnungsabschluss befinden.

Bis dahin wünsche ich Ihnen allen einen sonnigen Frühling.

Edwin Heller, Stadtrat



Kanzlei

Geburtsliste

Geburtsliste 1. Januar bis 31. März 2008 (Publikation freigegeben)

Achermann, Leandro , Sohn von Marcel und Elvira Achermann-Roth, Geissburgstrasse 12a, geb. 08.01.2008	Reber, Joel Martin , Sohn von Martin und Rosmarie Reber-Vogel, Gross-Waldmatt, geb. 12.02.2008
Dousse, Danilo , Sohn von André und Sandra Dousse-Willi, Spittelgass 2, geb. 13.01.2008	Thalmann, Mona , Tochter von Guido und Christine Thalmann-Leisi, Ostergauerstrasse 10, geb. 13.02.2008
Dousse, Arina , Tochter von André und Sandra Dousse-Willi, Spittelgass 2, geb. 13.01.2008	Rohrhirs, Celina Monika , Tochter von Manuel und Nadja Rohrhirs-Michel, Geissburghalde 1, geb. 14.02.2008
Bühler, Sarah , Tochter von Franz Erni und Angela Bühler, Lenzenbach, 6126 Daiwil, geb. 16.01.2008	Peter, Eva Sophia , Tochter von Urs und Iris Peter-Wüest, Gütschrain 1, geb. 02.03.2008
Aregger, Sinah , Tochter von Franz und Sandra Aregger-Birrer, Rüttsch 16, geb. 16.01.2008	Wisler, Eveline , Tochter von Benjamin und Stefanie Wisler-Jentsch, Schwalbennest, geb. 06.03.2008
Türkmen, Aylin , Tochter von Ibrahim und Tülay Türkmen-Simsek, Geissburghalde 21, geb. 21.01.2008	Lüthi, Delia , Tochter von Hanspeter und Andrea Lüthi-Meyer, Kreuzstrasse 2, geb. 11.03.2008
Kurmann, Simon , Sohn von Bernhard und Dorothea Kurmann-Limacher, Mittler-Scheimatt 2, 6132 Rohrmatt, geb. 22.01.2008	Meyer, Simon , Sohn von Beat und Gertrud Meyer-Christen, Geissburghalde 17, geb. 15.03.2008
Imboden, Selina , Tochter von Anton und Nadja Imboden, Geissburgstrasse 12a, geb. 25.01.2008	Meier, Joel Urban , Sohn von Philipp und Viktoria Meier-Husmann, Rüttsch 14, geb. 17.03.2008
Schnyder Joel , Sohn von Dieter und Regula Schnyder-Vogel, Geissburging 15, geb 06.02.2008	Tanner, Vera Simona , Tochter von Cornel und Anita Tanner-Stalder, Baumgärtli 13, geb. 21.03.2008
Biçen, Yaren Ela , Tochter von Özer und Yesim Biçen-Sabancı, Bleuen 7, geb. 07.02.2008	Peter, Leevi Leonik , Sohn von Rudolf und Jolanda Peter-Roos, Spittelgass 6, geb. 26.03.2008
Studer, Frederik Niklaus , Sohn von Frank Lutz und Studer Katrin, Bahnhofstrasse 12, geb. 11.02.2008	Isenschmid, Elia , Sohn von Patrick und Jolanda Isenschmid-Murpf, Bleuen 3, geb. 28.03.2008
	Suter, Jasmin , Tochter von Patrick und Daniela Suter-Rüfenacht, Geissburghalde 1, geb. 29.03.2008

Jahresbericht des Regionalen Zivilstandsamtes

Fachbereich	Vergleich 2006	Anzahl 2007	Bemerkungen
Geburten	keine	04	Das sind die «Hausgeburten» im Amt Willisau. Die Geburten in den Spitälern und Kliniken werden direkt via Infostar verarbeitet.
Anerkennungen	61	54	«Ausserhalb der Ehe» geborene Kinder, die vom Vater vor oder nach der Geburt anerkannt wurden.

Fachbereich	Vergleich 2006	Anzahl 2007	Bemerkungen
Ehen · davon eingetragene Partnerschaften	212	251 03	78 % der Ehen (Vorjahr 81 %) wurden in Willisau geschlossen. Willisau als Trauungsort ist weiterhin beliebt. Ende Mai/Anfang Juni 2008 steht die 1000-ste Trauung an!
· Eheaktenprüfung Ausländer	30	72	In diesen Fällen ist mindestens ein Partner Ausländer.
· Trauungsermächtigungen	06	10	Ehevorbereitung in Willisau - Trauung ausserhalb Amt Willisau.
· Ehefähigkeitszeugnisse	08	13	Ehevorbereitung in Willisau - Trauung im Ausland.
· Rückzug Ehevorbereitung	06	08	Absage von vereinbarten Trauungsterminen aus verschiedenen privaten Gründen.
Namenserklärungen	22	14	Frauen, die nach der Scheidung ihren «ledigen» Namen wieder annahmen.
Todesfälle	268	251	Todesfälle in den Gemeinden und in den Heimen des Amtes Willisau. Die Todesfälle in den Spitälern werden via Infostar direkt verarbeitet.
Im Infostar neu erfasste Personen	17'098	17'739	Pro Arbeitstag wurden cirka 80 Personen ins elektronische Register aufgenommen (Vorjahr = 78).
Stand der Infostar Rückerfassung	ca 55 %	76 %	Gemäss Auftrag des Bundes müssen in den Jahren 2004 bis 2008 alle seit 1988 (Neues Eherecht) eröffneten Familienregisterblätter (= 24'542 Blätter) rückerfasst werden. Mit dem erreichten Stand von 76 % ist man - wenn nichts Ausserordentliches passiert - auf Zielkurs.
Ausgestellte Dokumente	4'164	4'161	Das sind die aus dem Infostar elektronisch erstellten Dokumente.
Familien-/Einzelregisterauszüge	750	810	Das sind die manuell erstellten Auszüge aus den Familien-, Geburts-, Ehe- und Todesregistern.
Rechnungen	4'998	4'392	Meistens 'kleine' Rechnungen (Gebührenertrag von nur Fr. 27.00).
Mahnwesen · Mahnungen · Zahlungsbefehle · Weiterzug · Verlustscheine	noch nicht erhoben	309 (7%) 71 (1,6%) 41 (0,9%) 9	Wo möglich wird vermehrt «bar» einkassiert (z.B. Anerkennungen, Namenserklärungen, Schaltergeschäfte und bei Aktenprüfung von Ausländern) um das Mahnwesen des Finanzamtes zu entlasten.
Gebührenertrag	189'665	204'584	Erfreulicher Mehrertrag von rund 15'000 Franken (Budget 185'000.00).
Betriebskosten pro Einwohner	Fr. 9.59 (VA 10.76)	Fr. ? (VA 10.76)	Rechnungsabschluss noch offen. Man geht aber davon aus, dass die Kosten wiederum weniger als Fr. 10.00 sein werden.

Finanzen

Prämienverbilligungen 2008: Abgabetermin 30. April 2008

Anfangs Januar 2008 haben alle Haushaltungen der Stadt Willisau ein Merkblatt über die Prämienverbilligung für die Krankenkassenversicherung erhalten. Daraus ist zu entnehmen, wer Anspruch auf Prämienverbilligung für das Jahr 2008 hat.

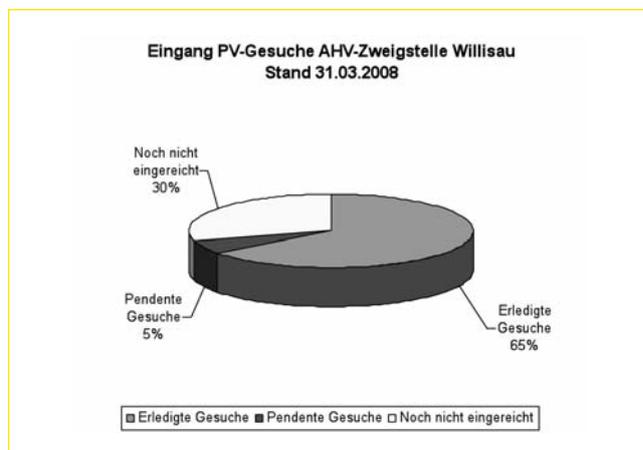
Die entsprechenden Anmeldeformulare können bei der AHV-Zweigstelle Willisau, Zehntenplatz 1, oder auf dem Online-Schalter unter www.willisau.ch bezogen werden.

Weitere Informationen bzw. Berechnungsmöglichkeiten sind unter www.ahv-luzern.ch, Krankenkassenprämienverbilligungen zu entnehmen.

Wichtig ist, dass die Gesuchsformulare für die Prämienverbilligungen bis spätestens 30. April 2008 bei der AHV-Zweigstelle Willisau eingereicht sein müssen.

Für weitere Fragen steht Ihnen die AHV-Zweigstelle Willisau, Telefon 041 972 63 00, gerne zur Verfügung. Im Jahre 2008 wird in Willisau wiederum mit einem Eingang von 1'700 PV-Gesuchen gerechnet.

Auszahlungen an Prämienverbilligungen inkl. Ergänzungsleistungen durch die Ausgleichskasse Luzern werden für die Gesuchsteller von Willisau für das Jahr 2008 auf ca. 3 Millionen Franken geschätzt.



Aufgaben der AHV-Zweigstelle Willisau

Die AHV-Zweigstelle hat nach dem Eingang der PV-Gesuche bei allen Gesuchstellern die Personalien und die weiteren Angaben zu prüfen. Danach werden die Daten des Prämienverbilligungsgesuches im System der Ausgleichskasse Luzern erfasst und nach Luzern zur Auszahlung weitergeleitet.

Die Arbeit der AHV-Zweigstelle bzw. der Ausgleichskasse Luzern erfolgt grundsätzlich nach dem First-in, First-out Prinzip.

Auflage Steuerregister

Die Steuerregister der Stadt Willisau und der Gemeinde Hergiswil b. Willisau liegen gestützt nach § 160 Abs. 2 StG während 20 Tagen (31.03.2008 bis 18.04.2008) zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Es werden die bereinigten Steuerregister 2005 für Selbständigerwerbende sowie die bereinigten Steuerregister 2006 für Unselbständigerwerbende publiziert.

Personal

Austritte

Urs Blümli, Leiter Bauamt, hat seine Stelle per 31. Mai 2008, gekündigt. Er wird eine Stelle beim RAWI (Raumentwicklung u. Wirtschaftsförderung) in Luzern antreten. Wir danken Urs Blümli für seine geschätzten Dienste im Auftrage der Stadt Willisau. Die Stelle wurde Ende März 2008 ausgeschrieben.

Herrn Wermelinger in seinem neuen Umfeld alles Gute und eine erfolgreiche Einarbeitungszeit.

Wermelinger Martin ist unter den folgenden Nummern erreichbar: Büro Willisau 041 972 63 81, Büro Zell 041 989 81 00, Natel 079 257 13 67

Eintritte



Neuer Leiter Regionales Bauamtes Willisau-Zell

Am 1. April 2008 trat Herr Martin Wermelinger seine neue Stelle als Leiter des Regionalen Bauamtes Willisau-Zell an. Wir wünschen

Dienstalter (April bis Juni 2008)

10 Jahre Müller-Kupper Martha, HPS

Runde Geburtstage (April –Juni)

60 Jahre am 11.06.2008 Stalder-Grünig Kurt, Leiter Alterssiedlung Zopfmatte und Heim Breiten

20 Jahre am 14.06.2008 Kammermann Patrizia, Lernende Abteilung Finanzamt

Bau / Betrieb

Baubewilligungen Januar / Februar / März 2008

10. Januar 2008

Theiler-Müller Heinrich und Rita, Geissburghalde 9, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.258, GVL-Nr. 528.561, Geissburghalde 9 – Anbau Keller an bestehendes EFH

Wechsler-Amrein Anton, Fluh, 6156 Luthern, Parzelle Nr. 528.602, GVL-Nr. 528.299, Flue – Ausbau Dachgeschoss mit Einbau Dusche und ein Schlafzimmer

Theiler-Bieri Guido, Vor-Mühletal 2, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.492, GVL-Nr. 528.337c, Vor-Mühletal – Umbau Viehstall

Hodel Schmidiger Josef, Vorberg, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.716, GVL-Nr. 528.266b, Vorberg – Neubau Mistplatte bei Geb. Nr. 266b. Abbruch Mistplatte bei Geb. Nr. 266c. Neubau Auslauf für Rinder

17. Januar 2008

Josef Aregger AG, Menznauerstrasse, 6126 Daiwil, Parzelle Nr. 528.1495, Ischlagmatt – Neubau Ausfahrt in die Kantonsstrasse K11

Moser-Schlegel Werner, Schnegghusen, 6126 Daiwil, Parzelle Nr. 528.996, GVL-Nr. 528.165e, Schnegghusen – Ersatzbau Wohnhaus

24. Januar 2008

Stadelmann Markus, Hasenburgstrasse 3, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1760, GVL-Nr. 528.866, Hasenburgstrasse 3 – Anbau Lagerturm

Garage Arnet AG, Ettiswilerstrasse 34, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.208, GVL-Nr. 528.515, Ettiswilerstrasse 34 – Ersetzen und Neuanbringen von Werbeelementen

7. Februar 2008

Möri Claudia und Andreas, Kreuzstrasse 12, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.244, GVL-Nr. 528.639, Geissburgstrasse 13g – Umbau Wohnhaus

WWP Plakatwerbung AG, Bleicherweg 74, 8002 Zürich, Parzelle Nr. 529.229, GVL-Nr. 529.218, Ettiswilerstrasse 20 – 2 Plakatträger B/F12 Typ «Soleil» einseitig, freistehend, Grösse (H 130cm x B 275cm) für wechselnde Fremdwerbung

14. Februar 2008

Halimi-Pajaziti Isah, Sternenmatt 1, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.393, GVL-Nr. 529.315, Sternenmatt 1 – 12 cm verputzte Aussenwärmendämmung sowie Fenster auswechseln

5. März 2008

Schwarzentruber Pius, Baumgärtli 13, 6130 Willisau, Parzelle Nr.

528.1801, GVL-Nr. 528.845, Baumgärtli 13 – Erstellen einer Solaranlage auf dem Flachdach zur Warmwasseraufbereitung und Heizungsunterstützung

Schmidiger Betonelemente AG, Steinmatt Nord 1, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.81, GVL-Nr. 528.426d, Steimatt – Terrainaufschüttung

Aregger Kilian, Wiggermatte 2, 6248 Alberswil, Parzelle Nr. 528.431, GVL-Nr. 528.106, Hohschwärze – Ersatzanbau Wohnhaus

Wicki Bodenbeläge GmbH, Ettiswilerstrasse 26, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.200, GVL-Nr. 528.371, Ettiswilerstrasse 24 – Gebäudebeschriftung, Werbetafeln beleuchtet

13. März 2008

Greber Josef, Unter-Spitzenofen, 6132 Rohrmatt, Parzelle Nr. 528.1275, Unter-Spitzenofen – Neue Betonstrasse in Ortsbeton; Kurvenverbreiterung und Umlegung des Wanderweges

20. März 2008

Keller-Wicki Werner, Kessenthal, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.901, GVL-Nr. 528.93f, Kessenthal – Neubau Jungviehlaufstall mit Schwemmkanal und Laufhof, Neues Futtertenn

(Mit der Vereinigung der beiden Gemeinden sind auch die Parzellen- und Gebäudenummern doppelt aufgeführt. Daher ist vorgängig die Nr. 528 für die Erkennung des Grundbuchkreises Willisau-Land und Nr. 529 für Willisau-Stadt eingeführt worden).

Auslauf der Grabesruhe

Öffentliche Publikation

Gestützt auf das Friedhofreglement der Stadt Willisau sind infolge Ablauf der Grabesruhe folgende Gräber bis zum 30. April 2008 zu räumen:

- Reihengräber Bestattungsjahr 1987
- Urnengräber Bestattungsjahr 1992

Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, die Grabdenkmäler und Bepflanzungen bis zum erwähnten Zeitpunkt zu entfernen. Nach dem 30. April 2008 wird die Friedhofverwaltung über die zurückgebliebenen Steine und Pflanzen verfügen. Weitere Auskunft erteilt Herr Josef Dubach, Telefon 041 970 28 55, Friedhofverwaltung Willisau.

► Entlastungskanal

Interview mit Markus Albisser (Bauführer ARGE Stutz Peyer Leuenberger)

Wie ist der Stand der Arbeiten beim Bau des Entlastungskanals?
Wir befinden uns momentan in der Bauphase 2. In dieser Phase werden das Vereinigungsbauwerk mit Kreisel (Löwen), die Vorbereitungsarbeiten für den Kanalbau in der Adlermatte, der Bau der Zehntenplatzbrücke und der Bachausbau der Enziwiger im Bereich der Festhalle ausgeführt. Alle Arbeiten erfolgen gemäss dem Terminprogramm.

Welche Arbeiten stehen als Nächstes an?

Anfangs April werden die Arbeiten für die Erstellung des Einlaufbauwerkes bei der Chirbelmattbrücke in Angriff genommen. Aus diesem Grund wird eine Lichtsignalanlage für die Verkehrsführung erstellt.

Wie ist der Hochwasserschutz während dieser Bauphase gewährleistet?

In Absprache mit der Feuerwehr Willisau wurden die kritischen Punkte entlang der Baustelle festgelegt und allfällige Massnahmen geplant. Es wurden bauliche Vorkehrungen getroffen und Materialdepots (Sandsäcke) für den sofortigen Einsatz bereitgestellt. Mit den getroffenen Vorkehrungen in der Bauphase 2

sind wir für ein allfälliges Hochwasserereignis vorbereitet. Im Weiteren möchte ich der Bevölkerung im Namen der ARGE Stutz Peyer Leuenberger für die Geduld und das Verständnis, welches sie uns während der Bauarbeiten entgegen bringt, recht herzlich danken.



Hochwasserschutz in Willisau – Bereiten Sie sich vor:



Anmeldung zur Aufschaltung an das SMS-Alarmierungsportals

Die unterzeichnende Person

Name / Vorname / Firma

Strasse / Nr.

PLZ / Ort

Natel-Nummer (bitte nur eine Nummer aufführen)

beantragt eine Aufschaltung an das SMS-Alarmierungsportals der Feuerwehr Willisau für Fr. 30.– jährlich und ist:

- Bewohnerin / Bewohner
- Gewerbetreibende / Gewerbetreibender
- Liegenschaftsbesitzerin / Liegenschaftsbesitzer
- Liegenschaftsverwalterin / Liegenschaftsverwalter der Liegenschaft:

Datum: Unterschrift:

Talon einsenden an: Feuerwehr Willisau, Postfach, 6130 Willisau

► **Umbau der Festhalle Willisau**

Terminkalender:

April – Mai 2008

Unterlagsböden / RWA-Oblichter / Rohbau- und Fertiginstallationen Haustechnik / Bühnenbau / Beschallungsanlagen / Zimmermannsarbeiten / Bedachungs- und Flachdacharbeiten / Spengler / Liftmontage / Gipserarbeiten / Lüftungsdecke aus Metall / Plattenarbeiten / Fenstermontagen / De- und Montage der Küchengeräte / zum Teil Malerarbeiten

Mai – Juli 2008

Diverse Rohbauarbeiten / Diverse Fertigstellungsarbeiten Haustechnik / Kittfugen / zum Teil Umgebungsarbeiten / Diverse Inbetriebnahmen / Diverse Tor- und Türenmontagen / Malerarbeiten

Juli – 15. August 2008

Testphasen / Inbetriebnahmen / Beschriftungen

Eröffnung: 24. August 2008



► **Sportzentrum Willisau**

Freibad Willisau:

Bald beginnt die Sommersaison 2008

Achtung, vormerken: Der Start in die Freibad-Saison 2008 ist auf 30. April oder 7. Mai 2008 geplant (je nach Wetter!). Eine Woche vor dem Saisonstart können die Saisonkarten und Mietkabinen zu Aktionspreisen gekauft werden. Beachten Sie die Anschläge im Hallenbad.

Hallenbad Willisau: Erfolgreiches Jahr

Im Hallenbad Willisau hat die Besucherzahl im vergangenen Jahr leicht auf 121'456 Gäste (+3.6%) gesteigert werden können. Der Anteil Schulschwimmen betrug wie im Vorjahr ca. 33%.

Dank der höheren Frequenzen, leicht höheren Cafeteria-Einnahmen und deutlich mehr Einnahmen aus den Schwimmkursen konnte der Kostendeckungsgrad auf 99% (Vorjahr 97%) erhöht werden – das heisst, dass die Betriebskosten des Hallenbades zu 99% aus eigenen Einnahmen hatten finanziert werden können.

SLRG-Brevet-FK im Hallenbad Willisau am 4. Mai, 07.30 bis 10.00
> Anmeldungen müssen im Hallenbad gemacht werden.

Das Hallenbad bleibt noch bis Ende Juni geöffnet, wobei im Juni die speziellen Öffnungszeiten zu beachten sind.

Infos erhalten Sie im Hallenbad unter Telefon 041 972 60 10.

Quartieramt Willisau: Militäreinquartierung im Juni 2008

Vom 4. bis 27. Juni 2008 wird sehr wahrscheinlich die LW Radarabt 2 in Willisau einquartiert sein. Die LW Radarabt 2 ist zu Gunsten der Euro08 im Einsatz.

Sportzentrum Willisau:

Gefragte Sportanlagen – Neue Finnenbahn

Die Sportanlagen stehen den Benutzern nach folgenden Prioritäten zur Verfügung: Schulen, einheimische Vereine, auswärtige Sportlager/-kurse.

Im 2007 waren 113 (Vorjahr 96) Sportlager auf dem Schlossfeld zu Gast. Diese belegten die grosszügigen Sportanlagen an 361 Tagen (Vorjahr 267 Tage) und brachten 8'947 Übernachtungen (Vorjahr 8'041) in die Masslager-Unterkünfte des Sportzentrums und diejenigen bei der Tennishalle und der ZSA OKP. Dank dieser grossen Belegungen konnte der Kostendeckungsgrad des Sportzentrums inkl. Aussenanlagen (jedoch ohne Sporthalle BBZ) auf 91% (Vorjahr 83) gesteigert werden können.

Diese vielen «Sport-Touristen» beeinflussen die Finanzierung der Willisauer Sportanlagen also sehr positiv, geben dem Städtli wertvolle Impulse und bringen Willisau und dem ganzen «Hinterland» eine grosse Wertschöpfung und kostbare PR-Wirkung. Das Sportzentrum erhält endlich eine Finnenbahn. Ein Wunsch, der von vielen Sportlerinnen und Sportlern immer wieder geäussert worden ist, wird damit Tatsache. Diese Bahn hat eine Breite von 1.2 m, ist gut 400 m lang und wird mit Fichten-Holzschnitzeln gefüllt werden. Auf dieser Bahn, welche bis Ende April fertig gestellt sein sollte, ist dann ein äusserst gelenkschonendes Joggen und Gehen möglich.



► **Fit für die Euro!**

Auch Willisau ist dabei...

Auch Willisau beteiligt sich am Bewegungsprojekt des Bundes vom 3. bis 11. Mai 2008. Bei diesem Projekt geht es darum, möglichst viele Personen in Bewegung zu bringen. Auf den grosszügigen Sportanlagen von Willisau ist die Infrastruktur dazu ja fast perfekt vorhanden. Aufgerufen, an diesem Bewegungsprojekt mitzumachen, sind alle Willisauer-Vereine aus Sport, Musik und Kultur. Aber auch Geschäfte, Firmen, lose Gruppierungen und Institutionen wie z.B. die Feuerwehr, der Samariterverein, der Stadtrat usw. sind aufgefordert, sich in dieser Woche sportlich zu betätigen. Ganz interessant ist, dass Willisau bei diesem Event von den Gemeinden Hergiswil-Gettnau-Wolhusen gemeinsam herausgefordert wird. Am Ende dieses Bewegungsprojektes wird abgerechnet, wer mehr «Bewegungsminuten» auf dem Konto hat – Willisau oder Hergiswil-Gettnau-Wolhu-

sen. Weitere Infos erhalten Sie im Sportzentrum, Telefon 041 972 60 10 oder aus der Lokalpresse.

Willisau bewegt sich und fordert Hergiswil-Gettnau-Wolhusen heraus!

Reserviere den 3.-11. Mai 2008! - Wir halten Dich auf dem laufenden, wie dieses Bewegungsprojekt genau aussieht!

Auf jeden Fall zählen wir auf Dein aktives Mitmachen.



► **Soziales**

Wir denken an Maria Peter-Kurmann



Maria Peter war seit dem 1. September 2002 im Heim Breiten als Betreuerin angestellt. Diese Aufgabe führte sie die ganze Zeit mit vollster Hingabe aus. Ihr war das Heim in jeder Hinsicht ans Herz gewachsen. So war sie für alle Bewohnerinnen und Bewohner nicht nur eine Betreuerin, sondern eine herzensgute Seele für alle Anliegen. Im Sommer letzten Jahres erhielt sie die traurige Botschaft, dass sie eine unheilbare Krankheit auf sich nehmen musste. Trotz diesem Bescheid gab sie die Hoffnung nie auf, besuchte nach jeder Arztvisite das Heim und freute sich über jede, noch so kleine, aber gute Gesundheitsbotschaft.

Leider waren ihr diese Botschaften nur für kurze Zeit gegönnt. Alle Mitarbeitenden, alle Bewohnerinnen und Bewohner wie

auch der Stadtrat werden Maria Peter weiterhin in dankbarer Erinnerung behalten.

Pensionierungen im Heim Breiten

Louise Hofstetter-Krummenacher war seit dem 19. Juli 2000 als Pflagemitarbeiterin im Heim Breiten tätig. Ihre Aufgabe führte sie im Nebenamt aus. Ihr treuherziges Lachen sprang auf alle Anwesenden über, sie wusste aber auch als Bauernfrau, wie man Hand anlegt. Auf den 29. Februar 2008 stellte sie den Antrag, in den wohlverdienten Ruhestand treten zu dürfen.



Wir danken Louise Hofstetter für ihren jahrelangen emsigen Einsatz und wünschen ihr auf dem weiteren Lebensweg viel Freude und Gesundheit.

► **Kulturelles**

► **Willisauer lernen Willisauer kennen**

Flue, Schnägg, Stockerhof, Brüscheid, Hoschwerzi, Chlösterli, Stampfeli – dies sind wieder nur einige Namen von Höfen in Willisau, die vermutlich nicht alle Einwohnerinnen und Einwohner kennen.

Die Kulturkommission Willisau organisiert Wanderungen in die verschiedenen Gegenden unserer Gemeinde, die von Kennern geführt werden. Das Ziel ist es, der Willisauer Bevölkerung das Gemeindegebiet näher zu bringen, noch bestehende Bräuche bekannt zu machen und Begegnungen mit Einwohnern aus den unterschiedlichen Regionen zu ermöglichen.

Nach der Wanderung ins Ostergau im letzten September führt

uns der zweite Spaziergang über Trüllental und Daiwil auf Flue. Erwin und Jules Aregger begleiten uns. Alle Wanderlustigen treffen sich am 18.05.2008, 11.00 Uhr, bei der Firma Ackermann Fahrzeugbau AG. Dort sind Parkplätze vorhanden. Mittagshalt werden wir auf dem Stockerhof machen. Getränke sind organisiert, das Picknick bringen alle selber mit. Eine Möglichkeit zum Grillieren wird bereit sein. Am Nachmittag geht die Wanderung weiter nach Flue, wo wir bei Kaffee den Tag ausklingen lassen. Für den Rückweg ist ein Taxidienst organisiert. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Die Kulturkommission Willisau freut sich wieder auf viele interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Termine

Kommunale Wahlen

Stadtrat und Einbürgerungskommission
Sonntag, 20. April 2008

«Willisauer lernen Willisau kennen» – Gemeindewanderung

Sonntag, 18. Mai 2008 (Siehe Text oben unter «Kulturelles»)

Einwohnergemeindeversammlung

Montag, 26. Mai 2008 (Rechnung 2007)
Ort noch offen

Eidg. + Kant. Volksabstimmung

evtl. 2. Wahlgang Stadtrat und Einbürgerungskommission
Sonntag, 1. Juni 2008

Hinweise

Flexicard (Bahnbillett)

Sie können die Flexicard direkt über die Homepage bestellen:
GA-Bestellprogramm auf www.willisau.ch (Onlineschalter). Be-
nützen Sie doch einfach dieses bequeme Angebot von zu Hause
aus.

Die Billette kosten für Einheimische Fr. 30.– und für Auswärtige
Fr. 35.–. Es stehen 6 Billette pro Tag zur Verfügung.

Jahreskalender

Der Jahreskalender kann auf der Homepage www.willisau.ch
News > Informationen > Downloads Stadt Willisau herunterge-
laden werden.

Sie können jede Ausgabe des WillisauInfo farbig unter
www.willisau.ch News > Informationen > Downloads Stadt
Willisau ausdrucken/ansetzen.



Impressum

Herausgeberin

Stadtkanzlei Willisau
Zehntenplatz 1, 6130 Willisau
Telefon 041 972 63 63, Fax 041 972 63 64
stadtkanzlei@willisau.ch, www.willisau.ch

Auflage

Bezug durch Bestellung (schwarz/weiss) oder
direkt ab der Homepage, erscheint viermal jährlich

Layout

Agentur Frontal, Bruggmatt 3, 6130 Willisau
Nächste Ausgabe: Juli 2008



Bestelltalon WillisauInfo



Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ/Ort: _____

Datum: _____

Talon senden an
Stadtkanzlei Willisau
Zehntenplatz 1
6130 Willisau
oder per E-Mail
stadtkanzlei@willisau.ch
Fax 041 972 63 64
Tel. 041 972 63 63